



AMTSBLATT FÜR DIE STADT AKEN (ELBE)

einschließlich der Ortschaften Mennewitz, Kleinzerbst, Kühren und Susigke

Günter und Finn Heilmann züchten
größte Sonnenblume



S. 6

Erste Akener Stadtfest Vereinemeile
war voller Erfolg



S. 4

Spatenstich zur Baumaßnahme
zum Burglehn



S. 8



Aus dem Inhalt

- ▶ Öffentliche Bekanntmachung der 24. Sitzung des Stadtrates der Stadt Aken (Elbe)
- ▶ Einladung zur 5. Sitzung des Jugendbeirates der Stadt Aken (Elbe) am 06.10.2021

Seite 12

Seite 12

Service- und Notrufnummern

Allgemeinmedizin

Die ärztliche Versorgung der Stadt Aken (Elbe) mit ihren Ortschaften Kleinzerbst, Kühren, Mennewitz und Susigke erfolgt einheitlich. Der diensthabende Notarzt ist montags, dienstags und donnerstags von 19.00 bis 07.00 Uhr des Folgetages, mittwochs und freitags von 14.00 bis 07.00 Uhr des Folgetages sowie an den Wochenenden und Feiertagen von 07.00 bis 07.00 Uhr des Folgetages über die zentrale Notdiensttelefonnummer **116117** bundesweit oder über die Rettungsleitstelle des Landkreises Anhalt-Bitterfeld unter der Telefonnummer 03493 513150 erreichbar. Außerhalb der Notdienstzeiten melden sich bitte alle Patienten im Bedarfsfall bei ihren jeweiligen Hausärzten. Diese geben Auskunft, auch über den Anrufbeantworter, bei welchem Arzt sich dringend behandlungsbedürftige Patienten vorstellen können.

Notdienste der Apotheken in dringenden Notfällen und bei Notrezepten

Not-Dienstplan der Apotheken für den Bereich des Altkreises Köthen

Bitte entnehmen Sie die Bereitschaftsdienste für die Apotheken dem aktuellen Aushang an den Türen der Akener Apotheken. Die aktuellen Notdienstpläne können auch unter www.aponet.de abgerufen werden.

Stadt Aken (Elbe)

Die Erreichbarkeit des Bereitschaftsdienstes im Stadtgebiet der Stadt Aken (Elbe) und in den Ortschaften ist wie folgt geregelt: Zur Gefahrenabwehr ist außerhalb der Dienstzeiten des Ordnungsamtes der Stadt Aken (Elbe) prinzipiell die Einsatzleitstelle des Landkreises Anhalt-Bitterfeld unter der Tel.-Nr. 03493 513150 zu informieren.

Der Stadtrat und seine Ausschüsse

Der Stadtrat und seine Ausschüsse tagen wie folgt:	
Ausschuss für Schule, Soziales, Kultur und Sport:	14.10.2021
Ausschuss für Bau, Planung,	
Sanierung und Ordnung:	19.10.2021
Haushalts- und Finanzausschuss:	20.10.2021
Betriebsausschuss:	21.10.2021
Hauptausschuss:	23.09.2021
Stadtrat:	07.10.2021

Entsprechend des Sitzungskalenders ist zusätzlich 14-täglich (beginnend ab 27.07.2021) eine Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung vorrangig für die Vergabe von Hochwassermaßnahmen geplant, die nur bei Bedarf einberufen wird.

Stadtwerke Aken (Elbe)

Köthener Chaussee 1
06385 Aken (Elbe)
Tel.: 034909 88710
Fax: 034909 88715
E-Mail: info@stadtwerke-aken.de
Web: www.stadtwerke-aken.de

Telefonische Erreichbarkeit des Bereitschaftsdiensts bei Störungen und Havarien in der Trinkwasser- und FernwärmeverSORGUNG:

Montag bis Freitag in der Zeit von 15.00 Uhr bis 06.30 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen unter der Telefonnummer 0172 6308264.

Abwasserzweckverband Aken (Elbe)

Köthener Chaussee 01
06385 Aken (Elbe)
Tel.: 034909 337-6
Fax: 034909 337-70
E-Mail: azv_aken@t-online.de
www.azvaken.de
Bereitschaftsdienst: 0177 2414233

Stadtverwaltung Aken (Elbe)

Tel.: 034909 803, Fax: 034909 80412
E-Mail: info@aken.de
Presseanfragen: pressestelle@aken.de
Internet: www.aken.de

Allgemeine Sprechzeiten

Montag – Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr sowie 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Bürgermeistersprechstunde

Die Bürgermeistersprechstunde findet am Donnerstag, dem 30.09., 28.10. und 09.12.2021 in der Zeit von **16.00 bis 18.00 Uhr**

oder nach vorheriger Vereinbarung im Büro des Bürgermeisters (Rathaus, Markt 11) statt.

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Der Bereitschaftsdienst ist an allen Wochenenden in der Zeit

von 10.00 – 12.00 Uhr sowie 17.00 – 18.00 Uhr

erreichbar. Eine aktuelle Auskunft, welche Praxis für den jeweiligen Bereitschaftsdienst eingeteilt ist, erhalten Sie telefonisch über die Rettungsleitstelle des Landkreises Anhalt-Bitterfeld unter 03493 513150.

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Akenerinnen und Akener, liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaften,

ein uraltes lateinisches Sprichwort sagt: „Fortes fortuna adiuvat.“ Es lässt sich übersetzen als „Den Mutigen (Tapferen) hilft das Glück“. Im Rückblick auf unsere erste Stadtteil Vereinemeile am 28. August 2021 und einer Vielzahl von Aktionen unseres „Aken macht!“ – Slogans bewahrheitete sich das alte Sprichwort der griechischen Philosophen und Dichter immer wieder.

Doch in der Woche vor der Stadtteil Vereinemeile bangten wir in der Stadtverwaltung gemeinsam mit den vielen engagierten Vereinen sehr um die Durchführung und konnten nur noch hoffen. Alles war vorbereitet, Hygienekonzepte geschrieben, eingereicht, freigegeben. Die Organisation im Bündnis mit allen Vereinen aufgesetzt. Künstler und Security gebucht. Essen und Getränke bestellt.

Am 28. August 2021 schien es der Apostel Petrus dann aber besonders gut mit uns in Aken zu meinen. Die schwarzen Wolken, die es nicht geschafft hatten, sich im Harz abzuregen, waren nur in der Ferne am Himmel zu sehen und zogen augenscheinlich mit etwas göttlicher Fügung westlich an Aken vorbei. In den frühen Morgenstunden krähten bereits die Hähne um die Wette und läuteten die 1. Akener Stadtteil Vereinemeile ein. Vom Schützenhaus bis zu den Elbwiesen standen die Vereinsmitglieder, Helferinnen und Helfer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und des Betriebshofes bereit und jeder Verein konnte sein Programm umsetzen. Die vielen Besucherinnen und Besucher erfüllten uns mit großer Freude und brachten für einen Nachmittag und Abend lang das Gefühl der Normalität zurück und zeigten uns allen, es geht doch! Auch in Zeiten von Corona konnten die Vereine für Nachwuchsarbeit, Gemeinschaft, Unterhaltung oder geselliges Beisammensein Akzente setzen. Aken und alle Ortschaften haben einmal mehr bewiesen, dass wir in Gemeinschaft auch in schweren Zeiten zusammenstehen und zusammenhalten. Mein ganz herzlicher Dank an alle Beteiligten, an alle Helferinnen und Helfer, an alle Vereine, an

alle Künstler und an die Stadtverwaltung, hier insbesondere an Sebastian Schwab, sowie unseren Betriebshof, an das Gesundheitsamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und an das Team von RettMedic für die Unterstützung und natürlich auch ein herzlicher Dank an alle Gäste, an alle Besucherinnen und Besucher – ihr habt eine spontane, mutige Idee der Stadtverwaltung in ein wunderbares Fest verwandelt und ein Zeichen gegen jeden Corona-Frust gesetzt. DANKE!

Vielleicht haben sich die dunklen Wolken aber auch nicht nach Aken getraut, weil in Aken hunderte Sonnenblumen gestrahlt haben. Die Aktion „Aken macht! – Sonnenblumen“ endete am 31.08.2021 und hat uns alle sehr berührt. Die Stadtverwaltung und Elbi haben eine Vielzahl von Briefen mit Fotos und tollen Geschichten von großartigen Sonnenblumen erreicht. Alle diejenigen, die mit uns gemeinsam ihre Sonnenblumen Tag für Tag wachsen sahen und sich täglich über ihre Sonnenblumen freuten, waren längst schon die Gewinner der Herzen. Einen kleinen Einblick erhalten Sie in dieser Ausgabe im Mittelteil. Elbi ist natürlich höchstpersönlich zu den Erstplatzierten gefahren und hat „nachgemessen“. Mit 5,00 Meter hatte es Günter Heilmann geschafft, die größte Sonnenblume heranwachsen zu lassen. Eine unglaubliche Höhe und Leistung, zu der ich Familie Heilmann herzlich gratuliere. Meine Gratulation und meine herzlichen Glückwünsche gelten aber auch allen Nächstplatzierten. Sie und Ihr habt das toll gemacht. Vielen lieben Dank für `s Mitmachen!

Nun verabschiedet sich der Sommer und der Herbst steht vor der Tür. Egal, was auch kommen mag, wir in Aken, Kleinzerbst, Kühren, Mennewitz und Susigke hätten am 28.08.2021 auch im Regen getanzt und „aus Zitronen Limonade“ gemacht.

Bleiben Sie weiterhin zuversichtlich und gesund!

Ihr Jan-Hendrik Bahn

Die nächste Ausgabe erscheint am: **Mittwoch, 20. Oktober 2021**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist: **Mittwoch, der 6. Oktober 2021**

IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Aken (Elbe)

Das Amtsblatt erscheint monatlich für alle Haushalte kostenlos.

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Aken (Elbe), Markt 11, 06385 Aken (Elbe), Telefon: 034909 80420, Internet: www.aken.de

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtian, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenentlastung über den Verlag zu bezahlen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Alles aus einer Hand!
OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FALZFLYER | KALENDER | BROSCHEURE | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | AUFKLEBER U.V.M.

Geschäftspapiere



Flyer



Broschüren



Etiketten



Schreibunterlagen



Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

Bürgermeistertelegramm

Stadtfest Vereinemeile

13 Vereine und drei Institutionen zeigten am 28. August 2021 einmal mehr, wie wichtig soziales Engagement ist. Jeder für sich, aber doch alle zusammen, bildeten die Einheit für eine Festveranstaltung, die es in dieser Form niemals zuvor in Aken (Elbe) gab.

Mein großer Dank gilt an dieser Stelle allen Aktiven innerhalb der Vereine und Institutionen:

- > Reit- und Fahrverein Susigke 1990 e.V.
- > FC Stahl Aken e.V.
- > Kneipp-Verein-Aken (Elbe) e.V.
- > Kanuclub Aken e.V. + Ruderclub Aken e.V.
- > Modellsportclub Delphin e.V.
- > Schiffsmodellfreunde MME
- > TSV Elbe Aken 1863 e.V., Abteilungen Kegeln + Tischtennis
- > evangelische Kirchengemeinde Aken (Elbe)
- > ehrenamtliche Mitarbeiter des Schifffahrts- und Heimatmuseums
- > Kraftsportclub Aken/Elbe 1998 e.V.
- > SC Akener Stadtwache e.V.
- > Landfrauen Aken (Elbe)
- > Narraria Club Aken 1875 e.V.
- > Geflügelzuchtverein Aken e.V.
- > Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen Land Sachsen-Anhalt.

Mein weiterer Dank gilt allen Besucherinnen und Besuchern der einzelnen Veranstaltungen, die sehr diszipliniert und verständnisvoll die Hygieneregeln beachteten und einen reibungslosen Ablauf aller Veranstaltungen ermöglichten.

Angefangen mit dem Hähnekärrhen am frühen Samstagmorgen startete der Festtag mit gutem Vorzeichen in Form eines positiv gestimmten Wetterberichtes, der noch einen Tag zuvor von Starkregen geprägt war.

Das hochkarätige Turnier wurde sehr gut angenommen. Zur gleichen Zeit versammelten sich die Schiffsmodellfreunde des MME am Magdalenteich.



Ab 14.00 Uhr ging es dann für die meisten anderen Vereine los. Egal, ob Kneipp-Verein-Aken (Elbe) e.V. am Rastplatz „Am Russendamm“, die Kraftsportler des KSC Aken/Elbe 1998 e.V. sowie die Skater des SC Akener Stadtwache e.V. am „Volksbad“, die Fußballer des FC Stahl Aken e.V. auf dem Elbesportpark oder die evangelische Kirchengemeinde in der Nikolaikirche, überall wurden die Vereins- und Versammlungsstätten genutzt, um auf die Vereinsarbeit hinzuweisen, ins Gespräch zu kommen, zu musizieren oder gemütlich zu essen. Sehr gut besucht wurde auch die Bilderausstellung von Herrn Witte und dem Malzirkel Köthen.



Auch eine Delegation unserer Partnerstadt Erwitte besuchte uns an diesem sonnigen Samstag. Für Erwitte Bürgermeister Hendrik Henneböhl war es der erste offizielle Besuch in der Wasser- und Schifffahrtsstadt Aken (Elbe).



In der Turnhalle Berliner Hof organisierte die Abteilung Tischtennis des TSV Elbe Aken 1863 e.V. die Akener Stadtmeisterschaften.



Karnevalistisch ging es im Akener Schützenhaus zu. Hier gaben die Mitglieder des Narraria Club Aken 1875 e.V. einen Vorgeschmack auf die bald beginnende Session. Am Bootshaus Aken hingegen ging es etwas gemütlicher zu. Bei guter Country- und Folkmusik konnte man das Flair an der Elbe genießen und mit dem Ruderboot oder Kanu auf Entdeckungsreise gehen. Auf dem Marktplatz der Stadt Aken (Elbe) baute der Schaustellerbetrieb Schmidt einen großen Rummel auf, der für gute Unterhaltung sorgte.



Während am Vormittag sich die Jugend im Ringreiten maß, ging es am späteren Nachmittag dann auch für die älteren Teilnehmer des traditionellen Ringreitturniers auf die Galoppstrecke am Elbufer nahe der Fähre. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei dem Pächter der Fläche, Herrn Harald Heemann, für die Bereitstellung der Elbwiese bedanken.



Alles in Allem war die erste Vereinemeile ein voller Erfolg, die vielleicht im kommenden Jahr in die zweite Runde geht. Sie dürfen gespannt sein.



Aken macht! - Sonnenblumen

Mehr als 30 Einsendungen erreichten die Stadt Aken (Elbe) in den zurückliegenden Wochen. „Jedes Mal, wenn wir eine neue E-Mail öffneten, erwartete uns eine noch größere Sonnenblume“, schwärmt Akens Kulturbeauftragter Sebastian Schwab von dieser Zeit. Nur wenige hatten eine solch große Resonanz auf die im April 2021 initiierte Sonnenblumenaktion erwartet. Eine Einsendung kam sogar aus dem Norden Italiens. In der April-Ausgabe des Akener Amtsblattes ging jedem Akener Haushalt eine Tüte Sonnenblumensamen in Form einer Postkarte zu.

Ziel war es, die Samen in die Erde zu bringen und eine möglichst hohe Sonnenblume zu züchten. Nicht nur einen, sondern scheinbar gleich zwei „Grüne Daumen“ hatten dabei wohl Günter Heilmann und sein Enkelsohn Finn. Betritt man den Garten des Rentners, so wird schnell klar, dass das Gärtner wohl sein größtes Hobby ist. Überall rankt etwas, überall wächst etwas - wohl gemerkt üppig und fast immer in Übergröße. So auch seine Sonnenblume, die mit einer Größe von 5 Metern mehr als einen halben Meter höher wuchs als die des Zweitplatzierten bei unserem Wettbewerb. Grund genug, Herrn Heilmann einen Besuch abzustatten, um nachzusehen, ob die Sonnenblume auch wirklich so hoch gewachsen ist. Da durfte auch Elbi nicht fehlen - mit im Gepäck, ein „bibertaschiges“ Geschenk. Über dieses freute sich natürlich Enkel Finn neben den Kuscheleinlagen mit „Elbi“ am meisten. Nach kurzem Nachmessen stand fest: Herr Heilmann ist der Sieger des diesjährigen Sonnenblumenwettbewerbs.

Herzlichen Glückwunsch!

Mit einer Höhe von 4,44 Metern und dem damit verbundenen zweiten Platz konnte die Familie Spahr aus der Gartenstraße punkten.



Nur knapp dahinter auf Platz drei landete mit einer Höhe von 4,20 Metern die Famile Perner.



Ich freue mich sehr, dass so viele Personen an der Aktion teilgenommen haben. Überall, wo man in Aken und Umgebung hinklickte, waren Sonnenblumen zu sehen. Ich hoffe, dieser Anblick hat auch Sie nach den langen, grauen, coronabedingt sehr einsamen Wintermonaten erfreut.



Eröffnung Berliner Hof

Am 23. August 2021 freuten wir uns, die frisch sanierte Turnhalle „Berliner Hof“ zum Bezug freizugeben. Es war ein wahrhaftiger Triathlon, der der Stadtverwaltung, dem Projektsteuerer und Planer sowie allen beteiligten Firmen alles abverlangte. Der Stadtverwaltung war es gelungen, Mittel aus drei unterschiedlichen Förderprojekten (Stadtumbau-Ost, Sportstättenförderung und Hochwasserschadenbeseitigung) in einem Sanierungsprojekt zusammenzuführen. Unter der operativen Leitung von Jürgen König und Sebastian Schwab sind wir gelaufen, geradelt und manchmal auch geschwommen. Doch schon der chinesische Philosoph LaoTse sagte: „Wer sein Ziel kennt, der findet den Weg“. Und unser Ziel hatten wir in 2016/2017 klar definiert. Wir wollten gleich drei Dinge auf einmal: die Schäden des Elbehochwassers von 2013 beseitigen, welche eine Fußbodensanierung und die Sanierung der Außenanlagen einschloss. Zudem sollten das Dach und die Heizung über Stadtumbau-Ost saniert werden und die Wände und Decken über die Sportstättenförderung in neuem Glanz erstrahlen. Über 416.238 EUR Fördermittel wurden der Stadt Aken (Elbe) bereitgestellt und sollten im Rahmen der Generalsanierung umgesetzt werden. Dies ist uns gelungen. Die Sanierung des Berliner Hofes ist über die beantragten Fördermittel abgeschlossen und steht den Vereinen wieder zur Verfügung.

Wir freuen uns, dass den Vereinen nun wieder eine Halle zur Verfügung steht, die neue und alte Mitglieder anlockt und eine hervorragende Trainingsstätte bietet.

Dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten bedanken! Ein Dankeschön an alle Stadträte. Ein besonderer Dank gilt hier den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Stadtverwaltung, die drei Fördermittelprojekte auf einmal „gewuppt“ haben. Eine solche Leistung ist nur im Team möglich und unterstreicht die erfolgreiche Teamarbeit der Stadtverwaltung. Ein ganz herzliches Dankeschön auch an alle Fördermittelgeber, an die Landesverwaltung, dem Ministerium für Inneres und Sport und dem Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt für die Begleitung in der Umsetzung der Maßnahme.



Mitarbeiter der Udo Endt GmbH nehmen mit einem Minibagger den alten Parkettfußboden auf

Die Decken- und Wandsanierung wurde aus Mitteln der Sportstättenförderung des Landes Sachsen-Anhalt zu 90 % finanziert



Der fertige Estrich-Fußboden kurz vor dem Verlegen des Sportbodenbelages.



Gießen der Bodenplatte für den neuen Sportboden



Nach gut einem Jahr Bauzeit erstrahlt die Turnhalle in neuem Glanz.



Verlegung der neuen Regenentwässerung durch den Innenhof

Spatenstich zur Baumaßnahme zur Beseitigung der Vernässungsprobleme der Stadt Aken (Elbe) für den Bereich Zum Burglehn, Finkenherd und Werner-Nolopp-Straße

Am 24.08.2021 fand der Spatenstich zu einem intensiv diskutierten Bauprojekt statt. Seit 2014 kämpfte die Bürgerinitiative „Zum Burglehn“ um die Baumaßnahme. Es folgte ein jahrelanger Kampf um dieses Projekt und seine bauliche Umsetzung.



Das erste Arbeitsgespräch, welches ich zum Bauvorhaben führen durfte, fand am 07.08.2015 im Sitzungssaal der Stadt Aken (Elbe) mit dem Baudezernenten Berger und dem Planer „Bamberg & Nowsky“, Vertretern der Bürgerinitiative (BI) und Siegfried Mehl als Hochwassserexperten der Stadt statt. Infolge wurden viele Abstimmungstermine geführt. Inhaltlich ging es darum, dass die BI immer wieder offerierte, dass es die Möglichkeit gibt, 65 Prozent Fördermittel für die Baumaßnahme einholen zu können.

Der erste Termin in der Landesanstalt für Altlastenfreistellung (LAF) des Landes Sachsen-Anhalt fand noch im dritten Quartal 2015 statt. André Volkmar, Projektbearbeiter im Projektteam 3 der LAF, bestätigte, dass die Möglichkeiten einer Förderung bestehen, hierfür aber eine Vernässungsstudie erforderlich ist, die die Vernässung des Baugebietes nachweist. In weiteren Abstimmungsterminen wurde der diebezügliche Fördermittelantrag vorbereitet. In einem debattenintensiven Prozess, den Herr Volkmar im Stadtrat am 15.10.2015 unterstützte, wurde die Konzeptstudie zur Klärung der Vernässung im Bereich Zum Burglehn beschlossen. Der Finanzrahmen wurde mit 30.000 € benannt, bei Eigenmitteln in Höhe von 6.000 € (20 %). Der Beschluss, der für viele in 2014 noch als unerreichbar galt, wurde vom Stadtrat einstimmig gefasst. Infolge reichte die Stadtverwaltung am 21.10.2015 in Abstimmung mit der Firma cproject ingenieure gmbh den Fördermittelantrag bei der Landesanstalt für Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt ein. Stellungnahmen mussten eingefordert werden - besonderer Fokus lag natürlich beim Wasser- und Umweltamt. Am 27.10.2015 folgten die positiven Stellungnahmen des Umweltamtes und der Kommunalaufsicht.



Am 23.11.2015 erhielt die Stadt dann den positiven Fördermittelbescheid über 24.000,00 EUR Fördermittel bei 30.000 EUR Gesamtausgaben. Infolge wurde gemeinsam mit cproject das Leistungsverzeichnis erarbeitet und abgestimmt. Die BI und Siegfried Mehl wurden in die Erarbeitung eingebunden, sodass der Leistungstext von der Stadtverwaltung finalisiert werden konnte. Die Ausschreibung gewann die Muting GmbH, die infolge vom Haushalts- und Finanzausschuss beauftragt

wurde. Am 22.08.2016 folgte die Auftaktberatung vor Ort. Es folgten hydraulische Untersuchungen, Hydraulikprüfungen des Ist- und Planzustandes, Vermessungen und Messungen, ein finaler Termin mit der BI am 09.03.2017 im Rathaus und am 17.03.2017 war es so weit: die erste Fertigung der Konzeptstudie zur Beseitigung der Vernässungsprobleme der Stadt Aken (Elbe) Bereich Burglehn, Finkenherd und Werner-Nolopp-Straße.



Bild von links nach rechts: Christian Werner, André Volkmar, Oliver Reinke, Jan-Hendrik Bahn, Jan, Göppel und Heiko Knauth

Auf Basis der Studie konnte nun der Fördermittelantrag für die bauliche Maßnahme zur Entwässerung des Vernässungsgebietes gestellt werden. Der Fördermittelantrag wurde in Folge final erstellt und am 30.06.2017 bei der Landesanstalt für Altlastenfreistellung (LAF) nach Rücksprache mit Herrn Volkmer eingereicht. Es wurden nunmehr Zuwendungen in Höhe von 422.390,80 EUR (65 % Förderquote) bei Gesamtausgaben von 649.932,00 EUR beantragt. Zu diesem Zeitpunkt war das Fördermittelprogramm stark überzeichnet, sodass der Antrag der Stadt Aken (Elbe) kaum Chancen auf einen positiven Fördermittelbescheid hatte. Eineinhalb Jahre schwelte der Fördermittelprozess. Doch die Stadtverwaltung blieb am Ball und suchte immer wieder das Gespräch zur LAF. Dann die Information, dass Europäische Mittel für die Maßnahmen bereitgestellt werden sollten. Dies bedeutete, dass der Fördermittelantrag aus 2017 umgeschichtet und neu eingereicht werden musste. Am 05.02.2019 um 13:00 Uhr wurden BI, Planer, Bauausschussvorsitzender (Oliver Reinke) und Stadtverwaltung in den Beratungsraum 4.021 vom MULE zur Antragskonferenz für die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) eingeladen. In Folge reichte die Stadtverwaltung am 29.05.2019 für die Stadt Aken (Elbe) mit Unterstützung der Muting GmbH und des Projektsteuerers cproject den neuen Fördermittelantrag nebst aller Stellungnahmen beim Land ein. Am 27.08.2021 erhielt die Stadt Aken (Elbe) den Fördermittelbescheid über die beantragte Summe in Höhe von über 400 TEUR. Die Muting GmbH konnte nun in die Entwurfsplanung gehen. In zahlreichen Bauauschüssen wurde das Vorhaben und die Planung in Folge intensiv debattiert und beschlossen. Mit der Entwurfsplanung ging es in die Ausführungsplanung und in die Konkretisierung des Vorhabens, die zu neuen Erkenntnissen und Kosten führte. Die Maßnahme wurde zum Bestandteil des Haushaltplanes 2021/2022. Am 24.02.2021 erhielt die Stadt Aken (Elbe) dann die finalen Fördermittelbescheid in Höhe von **706.119,37 EUR Fördermitteln** bei Ausgaben in Höhe von 1.076.102,89 EUR. Eine Summe von Fördermitteln, die für unseren Haushalt und für die Baumaßnahme ein Segen ist. Ein langer und intensiver Kampf um Fördermittel war gewonnen und eine Antragsodyssee fand ihr glückliches Finale. Mein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, vor allem an die Bürgerinitiative - hier insbesondere an Christian Werner - an alle Stadträte - hier insbesondere an Oliver Reinke als Bauausschussvorsitzenden- und natürlich an André Volkmar, der uns nach besten Kräften aus der LAF heraus unterstützte!



Eröffnung Elbesportpark

Am 27.08.2021 wurde das Mehrzweckgebäude des Elbesportparks feierlich eröffnet. Zahlreiche Gäste aus Politik, Sport, Sponsoren, von beteiligten Bauunternehmen, Wirtschaft und Vereinen waren zu begrüßen. Der Elbesportpark hatte sein Herzstück zurück erhalten. Das Jahrtausendhochwasser im Jahre 2013 hatte den Elbesportpark in große Mitleidenschaft gezogen. Die Tenne, die Fußballplätze, das Sportlerheim - alles stand unter Wasser - die Schäden waren immens.

Im August 2013 wurde ein Gutachten der Hochwasserschäden im Elbesportpark erstellt. Auf Grundlage dieses Gutachtens erfolgte im Dezember 2013 die Beantragung von Fördermitteln zur Schadensbeseitigung. Nach dem Vorliegen des Zuwendungsbescheides vom 21.03.2014 (bewilligter Zuschuss in Höhe von 274.500,00 EUR) wurden die Planung und Vergabe in den Monaten April bis Juni 2014 für die Bauleistungen an den Außenanlagen und dem Gebäude Sportlerheim/ Umkleide- und Duschräume im Sinne eines 1. Bauabschnitts realisiert.

Die Bauausführung einschließlich der Abrechnung dazu erfolgte bis Ende Dezember 2014. Am 19.01.2015 hatten wir dann eine Punktlandung - tatsächlich getätigte Ausgaben von 271.893,67 EUR. Doch mit dieser Ausgabe waren nur die Schäden an den Außenanlagen und dem Sportplatz behoben. Der Schadensumfang am Sportlerheim, Wirtschaftsgebäude und Sanitärrakt war deutlich höher und erhielt immer wieder eine neue Einschätzung. Während die erste Baukostenschätzung für den Ersatzneubau 2014 noch bei 437 TEUR lag, lag sie in 2017 bereits bei 585 TEUR und in 2018 dann bei 621 TEUR, was zu Gesamtausgaben von 919 TEUR führte. Auf Basis der immer wieder neuen Kosten folgten in den Jahren 2015, 2016, 2017 und 2018 insgesamt vier Änderungsanträge. Hierbei erhielt die Stadt Unterstützung vom Planer und Architekten René Zein, der die zusätzlichen notwendigen Kosten, die sich u.a. aus Baupreiserhöhungen, Mehrkosten aus Baugrundgutachten und Standsicherheitsnachweisen ergaben, immer wieder plausibel und prüffähig darstellte. Am 22.01.2018 war es soweit, alle Unterlagen waren vollständig. Der 4. Änderungsantrag mit Ausgaben in Höhe von 919 TEUR wurde beim Landesverwaltungsamt eingereicht. Am 09. August 2018 erhielt die Stadt Aken (Elbe) den 4. Änderungsbescheid, der nunmehr mit einer Förderung des Landes in Höhe 835 TEUR verbunden war. Mit Versicherungsleistungen, Spenden, Sponsoring und sonstigen Mittel standen der Stadt Aken (Elbe) nun 919 TEUR zur Verfügung.

Einen ganz herzlichen Dank möchte ich an dieser Stelle unserem Projektsteuerer und der Bauverwaltung aussprechen, die die Anträge immer wieder geprüft, geändert, korrigiert und final ins Rennen geschickt haben. Auf Basis der Bescheide konnte es nun richtig losgehen. Eine Ausschreibung nach der anderen wurde initiiert und das Bauprojekt konnte so richtig beginnen. Der Abriss erfolgte und die Ausschreibungen für Bodenplatte und Rohbau wurden noch in 2018 auf den Weg gebracht. Im Mai 2019 konkretisierten sich die Kosten dann abermals und setzten Ausgaben in Höhe von 1.021 Mio EUR fest. Der 5. Änderungsantrag wurde Mitte 2019 auf den Weg gebracht und am 11.08.2020 final beschieden. Der Stadtverwaltung war es gelungen den vollen Umfang der Ausgaben in Höhe von 1.021 Mio Euro durch die Landesförderung in Höhe von 933 TEUR sowie Versicherung, Spenden und Sponsoring zu 100 Prozent finanziert zu bekommen. Es folgten zahlreiche Baubesprechungen. Alle erforderlichen Gewerke von Innenausbau, Trockenbau, Heizung und Sanitär, Elektrik, Fenster usw. wurden in einem zweieinhalbjährigen Bauprozess geführt. Neben der Tatsache, dass die Stadtverwaltung zu einer wahren Fördermittelschmiede gewachsen ist, ist es vor allem der Dank an alle Beteiligten, die mit der Eröffnung zählt. Besonders hervorzuheben ist hier der Vorstand des FC Stahl Aken e.V., seinen Präsidenten Sebastian Sauer, seinem Stellvertreter Olaf Schulz und Holger Nöthling. Sie blieben immer akribisch am Ball, waren bei fast jeder Bauberatung auf dem Feld und engagierten sich weit über das normale Maß hinaus. Ebenso möchte ich mich bei allen Stadträten, die das Bauprojekt begleitet haben, bei dem Projektsteuerer, beim Architektenbüro René Zein und nicht zuletzt bei der Bauverwaltung bedanken. Das war eine großartige Leistung. Ich wünsche unserem Elbesportpark, dem FC Stahl Aken e.V. und allen Nutzern des Elbesportparks mit dem neuen Gebäude alles Gute!



Radtour zur Bockwindmühle in Sachsendorf

Gut ein Dutzend Radwanderer nutzten am 22. August das Angebot der Stadtverwaltung Aken (Elbe) und nahmen an einer geführten Radwandertour teil. Diese wurde vom städtischen Mitarbeiter Hannes Korn geleitet. Die Radtour führte die Reisenden -von Aken aus startend- über den südseitigen Elberadweg in Richtung Goldberger See. Dort hatte unser Forstspezialist einige Informationen zum neu geschaffenen Elbaukomplex vorbereitet. Weiter ging die Reise nach Sachsendorf. Dort angekommen führte ein ehrenamtliches Mitglied des Freundeskreis Mühle Sachsendorf e.V. die Radfahrer durch die 1701 erbaute Bockwindmühle. Diese wurde in den zurückliegenden Jahren aufwändig restauriert und instand gesetzt. Den letzten Zwischenstopp machte die mittlerweile hungrige Reisegruppe dann an einem wahren Geheim-

tipp, dem „Hof Heinrich“ in Diebzig. Auf dem Privathof der Famile Beyer stärkte man sich bei leckeren Wildspezialitäten vom Grill und einem „Radler“ bevor die liebevoll eingerichtete Jagdausstellung besichtigt wurde. Zu guter Letzt führte der „Herr des Hauses“ seine Gäste an eines der Wildgatter, um dort gemeinsam das Rotwild zu füttern.

Am 26.September ist eine weitere geführte Radtour geplant. Dann nimmt Sie der ehrenamtliche Mitarbeiter der Stadt Aken (Elbe), Bodo Bormann, mit auf die „**3 Fähren Tour**“. Die Rundtour ist ca. 60 Kilometer lang. Für den Fall, dass an diesem Tag eine der drei Fähren außer Betrieb ist, wird eine Alternativtour angeboten.

Treffpunkt ist am **26.09.2021, 10.00 Uhr** am Rastplatz am Russendamm in Aken (Elbe).



Sitzgelegenheit und Ladesäule auf dem Marktplatz der Stadt Aken (Elbe)

Auf dem Marktplatz, in unmittelbarer Nähe dreier gastronomischer Einrichtungen, wurde vor wenigen Tagen eine neue Sitzgelegenheit in Form einer weiteren Ankerbank errichtet. Diese werden in Kleinserie von der Akener ABIS Zeuner Mechanik GmbH gefertigt und symbolisieren unverwechselbar das Image Akens als Wasser- und Schiffahrtsstadt.

Dank der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen in Sachsen-Anhalt (AGFK LSA) konnte ein weiterer tou-

ristischer Anziehungspunkt auf dem Marktplatz errichtet werden.

Alle Mitglieder der AGFK LSA haben zu Beginn des Jahres eine E-Bike-Ladesäule kostenfrei zur Nutzung überlassen bekommen.

Die im Layout der AGFK LSA gestaltete Ladeeinrichtung für E-Bikes und Smartphones kann seit wenigen Tagen auf dem Akener Marktplatz genutzt werden.



Sachstand der Akener Impffürsorge

Am 04.09.2021 fand im Saal des Schützenhauses die vorerst letzte Impfrunde (vollständige Erst- und Zweitimpfung) der Akener Impffürsorge statt. Wir waren alle sehr froh über die Möglichkeit, die im Krisenstab des Landkreises durch die kleinen Kommunen errungen wurde, vor Ort mit dezentralen Impfteams und in Organisation durch die Kommunen Impfungen anbieten zu können. Nunmehr können wir auf insgesamt 20 Impftage seit Mitte März 2021 zurückblicken und eine Vielzahl von vermittelten Impfungen im Januar und Februar an das zentrale Impfzentrum in Bitterfeld-Wolfen. Der unermüdliche Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die hier auch um Mitternacht die Telefonhotline kontaktierten, um die wertvollen Impftermine für unsere Hochbetagten zu vereinbaren, war bespiellos und außerordentlich. Die im Januar durch die Stadtverwaltung gegründete Akener Impffürsorge vermittelte und organisierte fast 2.200 Impfangebote für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Aken (Elbe) sowie deren Ortsteile. Zu dieser Zahl kommen noch einmal eine Vielzahl von Geimpften, die sich in den zentralen Impfzentren oder beim Hausarzt haben impfen lassen hinzu. Gerade bei den damaligen Prioritätengruppen I, II und III, also die Ü80-, Ü70- und Ü60-jährige Bevölkerungsgruppe war das

Impfangebot der Stadt Aken (Elbe) stark nachgefragt. Alle Bürgerinnen und Bürger dieser drei Altersgruppen wurden von der Akener Impffürsorge angeschrieben, Impftermine wurden vereinbart und die Impfungen im Saal des Schützenhauses vorgenommen. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle allen Beteiligten, die sich unermüdlich für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt eingesetzt haben. Allen voran sind hier die Impfarzttinnen Dipl.-Med. Dagmar Zake, Dr. Ulrike Keller und Dr. med. Dorrit Burghausen sowie deren Teams zu nennen. Der Stadtverwaltung, hier insbesondere Sebastian Schwab, der sich um die hervorragende Organisation und Einrichtung des Impfzentrums im Saal des Schützenhauses verantwortlich zeichnet sowie das ganze Team der Akener Impffürsorge gilt mein besonderer Dank. Mein Dank gilt auch den Mitarbeitern unseres Betriebshofes, die durch Fahrten ins zentrale Impfzentrum, im Auf- und Abbau sowie durch zahlreiche Transporte und Sonderaufträge immens belastet waren. Die Organisation, Koordination und letztendliche Durchführung der Impftermine schlägt allein mit mehr als 3.000 Arbeitsstunden zu Buche. Das war nicht selbstverständlich und eine hervorragende Teamleistung.

Vielen Dank dafür!

Vandalismus und Sachbeschädigung nehmen zu

Wo Sonne ist, da ist leider meist auch Schatten. So oder so ähnlich könnte man einige bedauerliche Ereignisse der letzten Wochen beschreiben. Nachdem die Stadt Aken (Elbe) im zurückliegenden Jahr viel Geld in die touristische Infrastruktur investierte und damit Erholungsplätze schuf, werden diese nun oftmals zweckentfremdet. Zum wiederholten Male musste die Stadtverwaltung Aken (Elbe) aus diesem Grund die Polizei einschalten und Anzeigen wegen Vandalismus und Sachbeschädigungen an öffentlichem Inventar und Plätzen aufnehmen lassen.

Diese mehren sich am touristischen Rastplatz „Am Russendamm“. Dort versammelten sich in den zurückliegenden Wochen häufig junge Akenerinnen und Akener, aber auch auswärtige Jugendliche. Sie nutzten die Hütte allerdings nicht, um nach einer anstrengenden Rad- oder Wandertour Rast zu machen, sondern um lautstark zu feiern. Leider ließen die Heranwachsenden ihre Hinterlassenschaften in der Hütte zurück und beschädigten zudem mehrfach das Interieur.

Ein Verhalten, dass in dieser Form nicht länger tollierbar ist. In diesem Zusammenhang appelliere ich an alle Jugendlichen, ihr Verhalten im Umgang mit fremdem Eigentum zu überdenken. Die Stadtverwaltung möchte nicht immer nur mit Verbotsregeln reagieren und bietet Freiräume an.

Bitte nutzt diese Freiräume und geht besonnen mit ihnen um. Alle Erziehungsberechtigten möchte ich bitten, mit Ihren Kindern über dieses Thema zu sprechen und die Teenager für einen sorgsamen und respektvollen Umgang mit dem öffentlichen Eigentum zu sensibilisieren.

Liebe Jugendliche, ergreift die Chance, Euch im Positiven zu beteiligen, zum Beispiel über den Jugendbeirat. Hier könnt Ihr Sachen eigenständig ändern, Euch steht ein Budget seit 2020 von mehreren tausend Euro zur Verfügung, mit denen Ihr selbst etwas für die Jugendlichen in Aken schaffen könnt. Ihr seid diejenigen die hier Verantwortung übernehmen können, hier in unserer Stadt - hier in Aken und unseren Ortschaften.



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) führt am

**Donnerstag, dem 07.10.2021, 19.00 Uhr,
im Saal des Schützenhauses, Schützenplatz 2,**

seine 24. Sitzung durch.

Tagesordnung:

A Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift der 23. Sitzung vom 08.07.2021 sowie Feststellung der Niederschrift – öffentlicher Teil
4. Bericht des Vorsitzenden des Stadtrates und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
5. Bericht der Vorsitzenden der Ausschüsse
6. Bericht des Bürgermeisters als Vorsitzender von Ausschüssen und über wichtige Angelegenheiten der Stadt sowie Eilentscheidungen
7. Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung
- 7.1 Antrag auf Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 115.400 € auf dem Konto 61200.782730 (Tilgung von Investitionskrediten) für Tilgungszahlungen
- 7.2 Stellungnahme zum Prüfbericht über die Jahresabschlussprüfung gemäß §45 Absatz 2 Punkt 5 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt, Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebs Stadtwerke Aken (Elbe) und die Entlastung der Betriebsleiterin
- 7.3 Neufassung der Satzung des Jugendbeirates der Stadt Aken (Elbe)
- 7.4 Zuschuss zur Feuerwehrrente
- 7.5 Festlegung des Wahltages und der Wahlzeit für die Wahl des Bürgermeisters und einer eventuellen Stichwahl

7.7 Antrag auf Bereitstellung überplanmäßiger Ausgaben auf dem Konto 54100.096002/785202 in Höhe von weiteren 63.121,75 € für die EM 15, Reparatur Regenwasserkanal Am Notstall

7.8 Informationsvorlage
Erschließung Wohnbaugebiet „Obselauer Weg“ (Bebauungsplan Nr. 2/Bereich 1. Änderung) Bereich 1. Änderung)

8. Anfragen und Anregungen
9. Einwohnerfragestunde

B Nichtöffentliche Sitzung

10. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil
11. Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift der 23. Sitzung vom 08.07.2021 sowie Feststellung der Niederschrift – nichtöffentlicher Teil
12. Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung
- 12.1 Verkauf eines Grundstückes
- 12.2 Verkauf eines Grundstückes
- 12.3 Verkauf eines Grundstückes
- 12.4 Vergabe der Bauleistung
Stadt Aken (Elbe), HW 2013, EM 121 – Reparatur Marktplatz und Einbau Fettabscheider (TBA 10-2021)
- 12.5 Vergabe einer Lieferleistung
Beschaffung einer mobilen Hochleistungspumpe für die Abteilung Wasserwehr der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Aken (Elbe)
hier: Lieferung einer mobilen Hochleistungspumpe einschließlich Zubehör
13. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art
14. Schließung der Sitzung

gez. Michael Kiel
Vorsitzender des Stadtrates der Stadt Aken (Elbe)

Stadt Aken (Elbe), 13.09.2021

Einladung zur 5. Sitzung

Der Jugendbeirat der Stadt Aken (Elbe) führt am

**Mittwoch, dem 06.10.2021, um 16 Uhr
in Form einer Videokonferenz**

seine 5. Sitzung durch, zu der ich Sie recht herzlich einlade.

Der Zugangslink lautet:

<https://us06web.zoom.us/j/82766625839?pwd=T2dlWXVYdERTc0EwUFVVQIJ1azhnUT09>

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen zum Protokoll der 4. Sitzung vom 29.07.2021
4. Bericht des Vorsitzenden über die vergangenen Monate

5. Bericht zum Fortschritt des Projektes „Kreis der Vielfalt“ Anhalt-Bitterfeld
6. Behandlung der Tagesordnungspunkte
- 6.1 Erweiterung der Sitzgelegenheiten am Skaterplatz
7. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder
8. Einwohner- und Jugendfragestunde
9. Schließung der Sitzung

Mit freundlichen Grüßen

Philipp Niehoff
Vorsitzender des Jugendbeirates der Stadt Aken (Elbe)

Die Stadtverwaltung informiert

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Aken (Elbe) ist zum 01.07.2022 die unbefristete Stelle als

Leiter/in für den Hort der Grundschule „Werner-Nolopp“ (m/w/d)

zu besetzen.



Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Leitung und Koordination der pädagogischen Arbeit in der Kindertagesstätte
- Betreuung, Förderung sowie Beaufsichtigung der Kinder
- Planung, Koordination und Organisation der internen Aufgaben (Planung und Durchführung von Dienstberatungen, Gestaltung der Dienstpläne; Regelung von Urlaubs- und Krankheitsvertretungen; Feriengestaltung)
- Planung und Durchführung von Elternberatungsgesprächen und Elternveranstaltungen
- Zusammenarbeit mit der Grundschule und dem Träger
- Durchsetzung des Arbeitsschutzes

Fachliche und persönliche Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/Erzieherin und mindestens mehrjährige Erfahrung als ständige Stellvertretung **oder**
- abgeschlossenes Studium auf den Gebieten der Pädagogik, insbesondere der Früh- oder Kindheitspädagogik, und der sozialen Arbeit sowie verwandten Gebieten (pädagogische Fachkraft gemäß § 21 Abs. 3 KiFöG LSA) und mindestens mehrjährige Erfahrung als ständige Stellvertretung
- mehrjährige Berufserfahrung in einer Kindertageseinrichtung erforderlich
- Qualifikation als Kitaleiter/in bzw. Bereitschaft zum Erlangen dieser Qualifikation binnen zwei Jahren nach Einstellung
- fundiertes Wissen über einschlägige Gesetze, Richtlinien und Vorschriften (u. a. KiFöG LSA, Dienstplangestaltung, Personalschlüssel)
- persönliches Engagement und Begeisterung in der individuellen Bildung und Erziehung von Kindern
- selbstständige und kreative Arbeit sowie Entwicklung und Umsetzung der Konzeption im Team
- hohe soziale Kompetenz und die Fähigkeit zur Leitung eines Teams von 7 Mitarbeiter/innen
- fundierte Kenntnisse im pädagogischen und organisatorischen Bereich sowie Flexibilität und Durchsetzungsfähigkeit
- sicherer Umgang mit dem PC (Microsoft Office) und anderen Medien
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten

Unsere Leistungen:

- bei Vorliegen aller fachlichen Voraussetzungen unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 35 Stunden
- Vergütung gemäß Entgeltgruppe S 17 des Tarifvertrages für den Sozial- und Erziehungsdienst im TVöD entsprechend der aktuellen Belegungszahlen
- betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung
- Falls Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Schul-, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) bis zum **18.10.2021** an die

Stadt Aken (Elbe)

Kennwort: Bewerbung Hortleitung
Markt 11,
06385 Aken (Elbe).

Bewerbungen per E-Mail (k.worms@aken.de) sind möglich. In diesem Fall senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen als **eine** Datei und nutzen das **pdf-Format**.

Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Für Fragen stehen Ihnen Herr Zelinka (Tel. 034909 80413) oder Frau Worms (Tel. 034909 80430) zur Verfügung.

Hinweis:

Die Bewerbungsunterlagen von nicht berücksichtigten Bewerberinnen/Bewerbern werden 3 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet. Die Rücksendung von Bewerbungsunterlagen erfolgt nur dann, wenn ein beschrifteter und mit ausreichend Porto versehener Umschlag beigelegt wurde. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden.

Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen gleichzeitig einverstanden, dass die erforderlichen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vorübergehend gespeichert werden. Die Bewerbungsunterlagen und -daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.

Entstehende Kosten, die im Zusammenhang mit einer Bewerbung bzw. dem Vorstellungsgespräch entstehen, werden von der Stadt Aken (Elbe) nicht erstattet.

Aken (Elbe), 10.09.2021

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Jan-Hendrik Bahn".

Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister

Standsicherheitskontrolle Grabsteine

Im Zeitraum vom **27.09.2021 bis 01.10.2021** wird auf den Friedhöfen in Aken (Elbe), Kleinzerbst, Kühren, Mennewitz und Susigke die **Standsicherheitskontrolle der Grabsteine** durchgeführt.

Diese von der Berufsgenossenschaft für Gartenbau vorgeschriebene Maßnahme muss jährlich ausgeführt werden, um Unfälle und Schäden mit umstürzenden Grabsteinen zu vermeiden.

Die Steine müssen je nach Größe einem Druck von 30 Kilogramm in horizontaler Richtung standhalten. Auf diese Weise lässt sich überprüfen, ob die Grabsteine die notwendige Standsicherheit besitzen. Gefährdende Steine werden mit einem Aufkleber versehen und bei akuter Gefahr neben der Grabstelle abgelegt.

Die Nutzungsrechtigten sind für den verkehrssicheren Zustand der erworbenen Grabstätte **verantwortlich**.

Angezeigte Mängel sind spätestens 8 Wochen nach Bekanntwerden von einer Fachfirma zu beseitigen. Die Beseitigung der Mängel sind der Friedhofsverwaltung zu melden. Entstehende Kosten trägt der Eigentümer der Grabstätte.

Verursachte Schäden, hervorgerufen durch nicht standsichere Grabsteine, ziehen ein straf- und zivilrechtliches Ermittlungsverfahren nach sich.

Bei Fragen zur Standsicherheitskontrolle sowie generelle Fragen zum Friedhof wenden Sie sich bitte an das Friedhofspersonal unter der Telefonnummer **034909 82411** oder **80452**.

Hannes Korn
B.Sc. Forstwirtschaft
Geschäftsbereich III
Friedhofs-, Baum-, Grünflächen- und Spielplatzverwaltung

Mitteilung der Schiedsstelle Aken

Das Amtsgericht Köthen hat im Juni 2021 Herrn Sven Störger als Schiedsperson der Schiedsstelle der Stadt Aken (Elbe) berufen. Die Tagungen der Schiedsstelle finden in der Regel im Sitzungsraum der Verwaltungsnebenstelle Bärstraße 50 (Raum 6, OG) statt. An jedem **letzten Donnerstag im Monat** steht Herr Störger **von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr** zum persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Der erste Sprechtag in 2021 ist der 30.09.2021. Sie können die Schiedsperson auch per E-Mail unter schiedsstelle@aken.de erreichen.

Zelinka
Geschäftsbereichsleiter
Allgemeine Verwaltung u. Ordnung

Glückwünsche und Gratulationen

Die Stadt Aken (Elbe) gratuliert im September 2021 herzlich

dem Ehepaar **Anneliese und Joachim Reza**
zur **Diamantenen Hochzeit**

dem Ehepaar **Anneliese und Erhard Beier**
zur **Diamantenen Hochzeit**

dem Ehepaar **Herta und Günter Nirschberger**
zur **Diamantenen Hochzeit**

und wünscht noch weiterhin viele schöne gemeinsame Jahre in Gesundheit und Wohlergehen.

Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)

Die Stadt Aken (Elbe) gratuliert im September 2021 herzlich

Herrn Manfred Matthias
Frau Marlen Tschiedel
Frau Helga Rieseler
Frau Christine Kozerka
Frau Regina Nitsch
Frau Christel Rebbien
Frau Helga Schnuppe
Frau Ruth Eisenhardt
Herrn Erich Hädicke

zum 80. Geburtstag
zum 90. Geburtstag
zum 95. Geburtstag

verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit, persönlichem Wohlergehen und einem beschaulichen Lebensabend.

Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)

Veranstaltungskalender

Der Klimawandel – was er uns bringt

Offene Informationsveranstaltung für alle Interessierten am **19.09. um 16 Uhr** in der **Nikolaikirche Aken/Elbe**

Ablauf/Gliederung

- Einleitung
- Was ist Klimawandel?
- Woher kommt der Klimawandel?

- Was können wir tun?
- Weshalb tun wir nichts?
- Was ist mit kritischen Meinungen?
- Diskussionsrunde für alle

Nils Martinek
ehrenamtlicher Mitarbeiter des Heimatmuseums

WAHL DES JUGENDBEIRATES DER STADT AKEN (ELBE)

DU BIEST DEMOKRATIE! WIR GEBEN DIR EINE STIMME !



17.11.2021

**SAAL DES SCHÜTZENHAUSES
AKEN (ELBE)**

Sonnenblume

Elbi und der Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe) gratulieren den drei Preisträgern:



Familie Heilmann



Familie Spahr



Familie Perner

Senewettbewerb 2021



WAHL DES JUGENDBEIRATES DER STADT AKEN (ELBE)



Du bist zwischen 14 und 23 Jahre alt und wohnst in Aken (Elbe) bzw. in einem der Ortsteile Kleinzerbst, Kühren, Mennewitz oder Susigke und willst etwas in deiner Stadt bewegen?

**BRING DICH ZUR WAHL AM
17.11.2021 ALS MITGLIED DES
JUGENDBEIRATES
DER STADT AKEN (ELBE) EIN
UND GESTALTE MIT!**

Sende deine Kandidatur bis zum 15.10.2021 per Email an info@aken.de, gib sie im Rathaus der Stadt Aken (Elbe) oder im Sekretariat der Sekundarschule "Am Burgtor" ab.

- Ja, ich möchte aktiv die Jugendarbeit mitgestalten und stelle mich zur Wahl als Mitglied des Jugendbeirates.

DATUM:

UNTERSCHRIFT BEWERBER

UNTERSCHRIFT ERZIEHUNGSBERECHTIGTE

Neues aus den Kindertagesstätten und Schulen

Grundschule „Werner Nolopp“

Überraschung für den 1. Jahrgang der Grundschule „Werner Nolopp“

Am Donnerstag, dem 09.09.2021, gab es für die Schülerinnen und Schüler des ersten Jahrgangs der Grundschule „Werner Nolopp“, neben den bereits schon am Samstag stattgefundenen Einschulungszeremonien einen weiteren großen Höhepunkt. Herr Weis, Inhaber der „Eulen-Apotheke am Dreieck“ Aken (Elbe), besuchte die Erstklässler in der Einrichtung, um ihnen eine tolle Überraschung zum Schulbeginn zu überreichen. Da staunten die Lernanfänger sehr, als sie voller Stolz und Freude die Geschenke von Herrn Weis entgegennahmen. So gab es eine gefüllte Brotdose mit Lernutensilien, einen Stundenplan und ein Puzzle zum selbst gestalten.

An dieser Stelle möchten sich die Kinder sowie Eltern ganz herzlich für diese gelungene Überraschung ebenso bedanken, wie das Team der Schule für die jahrelange Unterstützung durch Herrn Weis.

Wir freuen uns auf weitere spannende Projekte!

Aken (Elbe) im September 2021



Ein Lernbaum und Insektenhotels für die Grundschule „Werner Nolopp“

Zur Freude der Schülerinnen und Schüler der Grundschule „Werner Nolopp“ wurden am 30. August 2021 ein großer Lernbaum mit den verschiedensten Blättern, Früchten und Tieren sowie zwei reichlich bestückte Insektenhotels für den Schulgarten von der **Basis gGmbH Anhalt-Bitterfeld** übergeben.

Mit viel Liebe, Fleiß und Geschick wurden diese Holzarbeiten für die Bereicherung des Sachunterrichtes von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern angefertigt und durch Frau Michaela Schwarz an das Schulteam übergeben.

Das Team der Grundschule „Werner Nolopp“ bedankt sich recht herzlich für die tolle Unterstützung und freut sich auf weitere spannende Projekte!

Aken (Elbe) im September 2021



Ich bin für Sie da...

Rita Smykalla

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

034202 341042

Mobil: 0171 4144018 | Fax: 03535 489-242
rita.smykalla@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Kita Bummi

Durch Feuer und Wasser – Bummi-Kita in Aken wurde 50

„Die Bummi-Kita ist eine besondere Einrichtung – voller Natur und Magie“, so die Ausführungen von Akens Bürgermeister Jan-Hendrik Bahn – einst ebenso Bummi-Kind wie so mancher Stadtrat und viele Bürger des Elbe-Städtchens. Er gratulierte zusammen mit Biber-Maskottchen „Elbi“ und einer großen Torte zum Halb-Jahrhundert-Jubiläum der Akener Kita.

120 Kinder waren es, die am 1. September 1971 erstmalig die Kita am Magdalenenreich besuchten. Seither herrscht unentwegt reger Betrieb, wo man sich zeitig anmelden muss, um einen Platz in der Jubiläumskita zu ergattern.

Schwärzester Tag; der Brand 1988, der den Kindergarten so schwer schädigte, dass die Kinder ein Jahr lang ausziehen mussten.

Doch, wo Schatten, ist auch Licht; wie durch ein Wunder blieb die Einrichtung vom letzten Hochwasser verschont; anders als andere Gebäude, die deutlich höher liegen und die z. T. voll liefen. Aus den ursprünglichen 6 Gruppen wurden 4, die nach dem Neustart Platz für 68 Kinder boten.

Leiterin Simone Franke erwähnte in ihrem zeitlichen Abriss natürlich auch den Trägerwechsel; seit 1993 ist „Bummi“ unter dem Dach des Kreisverbandes der Köthener AWO. Schon ein Jahr später konnte man auch die Allerkleinsten beherbergen; auch Krippenkinder finden seither einen Platz im Grünen; aus dem Kindergarten wurde eine Kindertagesstätte. Und AWO-Geschäftsführer Frank Pelzer ließ es sich – neben Elternvertretern und ehemaligen Mitarbeiterinnen – nicht nehmen, sich in die Gruppe der Gratulanten einzureihen. Zwar ohne Torte, dafür mit einem Umschlag, der es wohl ermöglichen wird, den Kleinen die eine oder andere besondere Überraschung zu bereiten.

2007 war dann die Geburtsstunde des Kinder-Eltern-Zentrums (KEZ) – seither geht es auch um Bildung, Beratung und Begegnung auf Familienebene für die Erwachsenen. Denn was man den Kleinen in der Kita mitgibt, das sollen die Großen auch zuhause weiter mit entwickeln und fördern können. Am Bundesprogramm Sprachkita – „Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ beteiligte sich die Kita und darf seit 2017 diesen Namen tragen.



Heute besuchen 69 Kinder die Einrichtung. 12 Erzieherinnen, ein Hausmeister, eine Küchenkraft und zwei Ehrenamtler kümmern sich um das Wohl rundum. Viele Kinderwünsche konnten schon erfüllt werden; dank tatkräftiger Eltern und großzügiger Sponsoren. Die Feier rundeten die Hüpfburg von FC Stahl Aken e.V., das beliebte Glücksrad, Büchsen werfen, der Seifenblasenstand, die superlange, mit allerlei Leckereien gedeckte Geburtstagstafel und die stimmungsvolle Kinderdisco mit Björn Hain ab. Ein Dankeschön den fleißigen Helfern für diese unvergessene Party.

Auch, wenn die Geburtstagsfeier am Mittwochvormittag coronabedingt nicht in gewohnt großem Rahmen mit allen Eltern und Freunden der Kita stattfinden konnte; geschmeckt hat die Torte allemal. Und dass die 50 Luftballons, die schließlich vom Parkplatz abfliegen durften, biologisch abbaubar sind und somit nicht die Umwelt belasten – das ist im Bummi schon Selbstverständlichkeit.

An dieser Stelle möchten wir uns für die Treue bei unserer langjährigen Sponsoren, Eltern, Großeltern, ehemaligen Mitarbeiterinnen und Freunden recht herzlich bedanken.

Das Team der AWO Kita „Bummi“



Akener Vereine und Verbände

Der Kneipp-Verein-Aken (Elbe) e.V. präsentiert sich zur Vereinemeile

Wir, Vorstands- und Gründungsmitglieder des Kneipp-Verein-Aken (Elbe) e.V., konnten uns anlässlich der Akener Vereinemeile erstmalig der Öffentlichkeit präsentieren. Der künftige Standort vom Akener Wasser- und Gesundheitspark lockte viele interessierte Bürgerinnen und Bürger an. Wir konnten an diesem sonnigen Tag, Dank der von der Stadt Aken (Elbe) und von Naumann's Schuppen zur Verfügung gestellten Plakate, die Idee und Planung der perfekt gelegenen Anlage vorstellen und noch einige neue Vereinsmitglieder gewinnen.

Als Kneipp-Verein verfolgten wir interessiert die Hürden bei der Planung, Finanzierung und dem Bau der Anlage.

Umso schöner war es für uns an diesem Tag, die vielen positiven Resonanzen entgegenzunehmen.

Wir als Kneipp-Verein möchten die traditionellen Kneippschen Lehren in Aken modern und generationsverbindend umsetzen. Das Kneippsche Thema hat sich stetig weiterentwickelt.

Aus der ursprünglichen Wasser- und Kräuterheilkunde entstand ein ganzes und hoch anerkanntes Gesundheitskonzept. Das Leben nach Kneipp ist einfach, kostet fast nichts - nicht einmal viel Zeit - und bringt den Menschen in Bewegung. Das macht gesund (oder noch gesünder), bewirkt ein hoch wirksames Immunsystem, umfassende Fitness, überdurchschnittliche Stressresistenz und gute Stimmung. Es ist ideal für jedes Alter, jeden Geldbeutel, jeden Bildungsstand, jede Lebenseinstellung - und gleichermaßen für Gesunde und Kranke.

Alle Vereinsmitglieder, dazu zählen auch die Grundschule „Werner Nolopp“ sowie die Kita „Borstel“, können ab Herbst in den Genuss eines Angebotes an Workshops und Kursen, Ausflügen und Wanderungen aus möglich allen Kneipp-Elementen kommen.



Wir beginnen in Aken mit interaktiven Kneipp-Vorträgen durch Fachkräfte aus ganz unterschiedlichen Berufsfeldern, um unser Programm für 2022 zu präsentieren.

Als nächstes ist ein monatlicher Stammtisch für unsere Vereinsmitglieder geplant.

Jeder Stammtischabend steht unter einem anderen Thema des übergeordneten Kneipp-Elementes >Lebensordnung< und wird u.a. auf unserer Homepage: www.Kneipp-Verein-Aken.de angekündigt.

Die Grundschule und die Kita „Borstel“ sind an einer Zertifizierung nach Kneipp interessiert, wir werden sie auf diesem Weg als Kneipp Verein unterstützen und durch unsere gemeinsamen Aktionen bereits jetzt so richtig Lust auf Kneipp machen.

Der Teamvorstand des Kneipp-Verein-Aken (Elbe) e.V.

Herzlichen Dank an die Gärtnerei Zehle, sie sponserte einen Großteil der Heil- und Kräuterpflanzen.



Einladung zur Jahreshauptversammlung des Narraria Club Aken

Am **Sonntag, dem 24.10.2021**, findet um **10.00 Uhr** im Vereinsraum des Narraria Club Aken, in der Kleinzerbster Straße 1, die

Jahreshauptversammlung

des Narraria Club Aken 1875 e.V. statt, zu der alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Entlastung des Vorstandes und Danksagung
6. Bericht der Schatzmeisterin und Vorstellung des Haushaltplanentwurfs für das nächste Geschäftsjahr
7. Bericht der Revisionskommission
8. Entlastung der Schatzmeisterin und Danksagung
9. Diskussion
10. Beschluss zum Haushaltsplan für das kommende Geschäftsjahr
11. Auszeichnungen
12. Wahl des neuen Vorstandes
13. Wahl der neuen Revisionskommission
14. Dank des neuen Vereinsvorsitzenden
15. Anfragen der Vereinsmitglieder
16. Verabschiedung

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Der Vorstand

Einladung zur Jahreshauptversammlung des TSV „Elbe“ Aken 1863 e. V.

Hiermit laden wir zur öffentlichen

Jahreshauptversammlung

des TSV „Elbe“ Aken 1863 e.V. herzlichst ein.

Wir bitten, die zu diesem Zeitpunkt geltenden Coronaregeln einzuhalten.

Termin: 17.10.2021 um 10.00 Uhr

Ort: Kegelbahn Aken

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Bericht Präsidium
5. Bericht Schatzmeister
6. Bericht Kassenprüfer
7. Haushalt
8. Diskussion
9. Entlastung Präsidium
10. Wahl des neuen Präsidiums
11. Schlusswort

Der Vorstand des TSV

Anzeige(n) —
Mediengestalter (m/w/d)
2022

Bewerb DICH!
agentur.herzberg@wittich.de

Wir freuen uns auf DICH!

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
www.wittich.de

 **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

AZUBI'S
geSUCHT!



Du bist sorgfältig und achtest auf jedes Detail?
Du bist flexibel und belastbar?
Du denkst lösungsorientiert?
Du bist kontaktfreudig und neugierig?
Du bist ein Organisationstalent?
Du bist bereit Neues zu lernen?

Dann komm in unser Team!

Die Stadtwerke Aken informieren

Stadtwerke Aken

Auszugsweise Trinkwasseranalyse 2021

Name Wasserversorgungsanlage: Wasserwerk Aken-Ost
Probestelle: ReinW. WW Aken-Ost (5900003-5900101-00HY)
Entnahmestelle: Reinwasserentnahmestelle
Prüfungszeitraum: 29.06.2021 - 09.07.2021
Prüfberichtsnummer: 21W0003062

Parameterbezeichnung	Verfahren	Einheit	Messwert	Grenzwert Anforderungen *
Escherichia coli (Colilert)	DIN EN ISO 9308-2:2014-06 (K6-1)	/100 ml	0	0
coliforme Bakterien (Colilert)	DIN EN ISO 9308-2:2014-06 (K6-1)	/100 ml	0	0
Koloniezahl bei 22°C	TrinkwV § 15 Abs. 1c Nr. 2 03.01.2018	/1 ml	0	100
Koloniezahl bei 36°C	TrinkwV § 15 Abs. 1c Nr. 2 03.01.2018	/1 ml	0	100
Bromat	DIN EN ISO 11206:2013-05 (D48)	mg/l	< 0,002	0,010
Fluorid	DIN EN ISO 10304-1:2009-07 (D20)	mg/l	< 0,2	1,5
Nitrat	DIN EN ISO 10304-1:2009-07 (D20)	mg/l	< 6	50
Quecksilber	DIN EN ISO 17852:2008-04 (E35)	mg/l	< 0,00002	0,00100
Uran	DIN EN ISO 17294-2:2017-01 (E29)	mg/l	< 0,0002	0,0100
Arsen	DIN EN ISO 17294-2:2017-01 (E29)	mg/l	0,0002	0,0100
Blei	DIN EN ISO 17294-2:2017-01 (E29)	mg/l	< 0,0006	0,0100
Nitrit	DIN EN 26777:1993-04 (D10)	mg/l	< 0,010	0,10
Aluminium	DIN EN ISO 17294-2:2017-01 (E29)	mg/l	< 0,005	0,200
Eisen	DIN EN ISO 17294-2:2017-01 (E29)	mg/l	< 0,005	0,200
Mangan	DIN EN ISO 17294-2:2017-01 (E29)	mg/l	< 0,005	0,050
Natrium	DIN EN ISO 17294-2:2017-01 (E29)	mg/l	37,31	200,00
Sulfat	DIN EN ISO 10304-1:2009-07 (D20)	mg/l	323	250 (450) **

* Trinkwasserverordnung in der aktuellen Fassung

**Ausnahmegenehmigung: Das Gesundheitsamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld hat eine Duldung für die Abweichung vom Grenzwert (250 mg/l) des Indikatorparameters Sulfat auf Grundlage der TrinkwV 2001 in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. März 2016 BGBl. I S. 459 ausgesprochen. Dabei darf durch den Trinkwasserversorger Aken Wasser mit einem Sulfatgehalt bis maximal 450 mg/l als Trinkwasser an den Verbraucher abgegeben werden. Die Duldung ist bis zum 08.01.2023 befristet.

Weiterführende Erläuterungen zum Parameter Sulfat werden auf der Internetseite der Stadtwerke Aken (Elbe) unter www.stadtwerke-aken.de ausgeführt.

Die komplette Trinkwasseranalyse für das Prüfjahr 2021 kann bei den Stadtwerken Aken (Elbe) eingesehen beziehungsweise als Kopie zur Verfügung gestellt werden.

Die Beschaffenheit des Trinkwassers bis zur Hauptabsperreinrichtung liegt im Verantwortungsbereich der Stadtwerke Aken (Elbe).

Die Kundenanlage beginnt nach dem Wasserzähler und endet an den freien Ausläufen der Entnahmestellen oder an den Sicherungseinrichtungen. Für die **Kundenanlage ist der Anschlussnehmer verantwortlich**.

Der Zustand des gelieferten Trinkwassers kann sich ändern, zum Beispiel durch Schwankungen in der Rohwasserqualität, durch Umstellungen in der Trinkwasseraufbereitung oder durch Reaktionen in den Transportleitungen. Eine Haftung aufgrund der Analyseangaben muss daher ausgeschlossen werden.

Kundeninformation der Stadtwerke Aken (Elbe) zur Rohrnetzspülung 2021

Zur Entfernung von Ablagerungen in den Wasserrohren wird in der Zeit vom 11. bis 27. Oktober 2021 jeweils von 07.00 Uhr bis 15.00 Uhr die jährliche Rohrnetzspülung in Aken (Elbe) und anschließend in den angeschlossenen Gemeinden und Ortschaften vorgenommen.

Rohrnetzspülungen werden regelmäßig seitens der Stadtwerke Aken (Elbe) durchgeführt und sind vorbeugende Maßnahmen zur Sicherung der hohen Qualität des Trinkwassers - Lebensmittel Nummer Eins!

Für den Zeitraum der Spülungen bitten die Stadtwerke Aken (Elbe) alle Kunden*innen Trinkwasser kontrolliert abzunehmen, da mit Wassertrübungen und Druckschwankungen zu rechnen ist.

Die Spülungen werden in folgenden Zeitabschnitten ausgeführt:

11. bis 15. Oktober 2021

Spülung des Netzesystems Aken (Elbe) beginnend vom Gewerbegebiet Aken/Ost bis einschließlich Köthener Straße.

18. bis 22. Oktober 2021

Spülung des Netzsystems Aken (Elbe) westlich der Köthener Straße.

25. Oktober 2021

Spülung der Netzsysteme Obselauer Weg, Wohngebiet Obselauer Weg sowie der Ortschaften Kühren und Mennewitz.

26. Oktober 2021, ab 10.00 Uhr

Spülung der Netzsysteme Ortschaften Susigke und Kleinzerbst

27. Oktober 2021, ab 10.00 Uhr

Spülung des Netzsystems Reppichau (Ortschaft Gemeinde Osternienburger Land)

Bei Störungen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 0172 4055325.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Birgit Mertens
Betriebsleiterin Stadtwerke Aken (Elbe)

— Anzeige(n)

HOTEL
BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Warum in die Ferne schweifen....

Erleben Sie den farbenprächtigen Herbst im Schwarzwald

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1x kaltes Vesper
p.P. ab 465,-€

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension p.P. ab 276,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüffet abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüffet mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büffet anbieten)

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

The advertisement features a large yellow graphic at the top with the text "Zeigen Sie Ihren Kunden," in white, followed by "dass es Sie gibt." in white, all contained within a blue rectangular box. To the right of this, another blue box contains the text "Jetzt online buchen:" in white, followed by "anzeigen.wittich.de" in a larger white font. Below this, the main title "DAS APPCHEN ZUM BLÄTTCHEN" is displayed in large, bold, yellow and black letters. The background shows a smartphone displaying the app's interface next to a printed version of the app's content, both resting on a wooden surface. A QR code is shown with a dashed arrow pointing from the text below it to the code. The bottom left corner features the "meinOrt" logo with the tagline "by LINUS WITTICH". The bottom right corner has links for the App Store and Google Play.



URLAUB IN LOHMEM

- SÄCHSISCHE SCHWEIZ -

Gestatten Sie uns, Sie ins Elbsandsteingebirge einzuladen?

Diese Landschaft ist als einmaliges Felsengebiet bekannt und bereits seit vielen Jahren für Wanderer und Bergsteiger, für Naturliebhaber und Freizeitsportler ein beliebtes Ausflugs- und Reiseziel.

Die Gemeinde Lohmen mit der Bastei ist das Tor zum Nationalpark Sächsische Schweiz und aufgrund der zentralen Lage ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge und Wanderungen sowie für einen Besuch in die sächsische Landeshauptstadt.

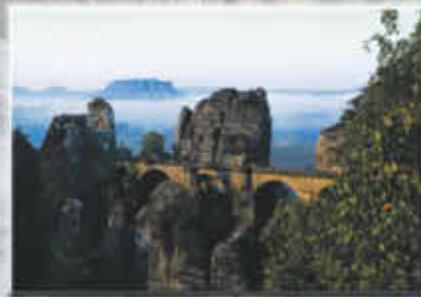
Zu den Sehenswürdigkeiten der Gemeinde Lohmen zählen die weltbekannte Bastei, die mittelalterliche Felsenburg Neurathen, das Lohmener Schloß, die größte Dorfkirche der Sächsischen Schweiz, das weltgrößte Richard-Wagner-Denkmal, das Feldbahnmuseum Herrenleite, der Liebethaler und Utewalder Grund sowie der Koordinatenstein.

In ländlicher Idylle erwarten Sie gemütliche Ferienquartiere in Privatquartieren, romantische Hotels sowie ländliche Pensionen.

Fordern Sie gleich Ihr persönliches Informationsmaterial mit Gastgeberverzeichnis an!

TOURISTINFORMATION LOHMEM
SCHLOSS LOHMEM 1
01847 LOHMEM
TEL. 03501 / 581024

TOURISTINFORMATION@LOHMEM-SACHSEN.DE
WWW.LOHMEM-SACHSEN.DE





vor Ort
IHR FACHMANN



Bärstraße 48 · 06385 Aken/Elbe
Tel./Fax: 034909 - 33 98 64
Mobil: 0177 - 38 10 836
www.stf-bau.de
info@stf-bau.de

Bauunternehmen
Steffen Frank

- Fliesen
- Garten- & Landschaftsbau (Pflasterarbeiten)
- Trockenbau
- Fenster & Türen
- Wärmemedämmfassaden
- Putzfassaden aller Art (z.B. Kratzputz, Glattputz)
- Innenputz
- eigenes Gerüst

Zentrale Steuereinheit sorgt für stressfreie Zeiten

Anzeige

Technische Weiterentwicklung begeistert und fasziniert, egal in welchen Lebensbereichen. Man wartet gespannt auf neue Features und Lösungen, weil sie häufig mehr Komfort in den Alltag bringen. Wenn es beispielsweise mal schnell gehen muss, können die banalsten Aufgaben im Haushalt Stress auslösen. Aber nun kommt aus dem Hause elero eine Innovation, die es erlaubt, in Sachen Haustechnik alles unter Kontrolle zu haben. Centro Home heißt das smarte System, das eine Bedienung via Smartphone und Tablet ermöglicht. Es fungiert hierbei als zentrale Steuerungseinheit und bündelt die Funktionen aller eingebundenen Geräte in der Home-Box. Sicht- und Sonnenschutz, Beleuchtung, Heizelemente, Bewegungsmelder, Fensterkontakte und vieles mehr lassen sich bequem von der Couch über die Anwender-App oder aus der Ferne über die Cloud verwalten. Selbst eine langfristige Planung ist möglich: Über die Kalenderfunktion lassen sich hinterlegte Abläufe, zu denen zum Beispiel Rollläden um 7.30 Uhr hochgefahren werden, für einzelne Tage oder Urlaubszeiten ausschließen. Und auch an die Sicherung des Hab und Guts wurde gedacht: Befindet man sich im Urlaub oder auf Geschäftstreise, sorgt Centro Home dafür, dass das Zuhause bewohnt wirkt. Weitere Informationen unter www.elero.de/hausautomation.

epr



Foto: epr/elero

Mobiler Pflegedienst
Vogel Inh.: Schwester Doreen Vogel

Tel.: 034909 / 70 122

Köthener Chaussee 1 Funk: 0163 / 60 50 622
06385 Aken/ Elbe Fax: 034909 / 70 123

Haussanierungen

Wulfener Landstraße 3A
06386 Osternienburger Land/
OT Trebbichau

Tel. 03 49 73/2 92 58
Fax 03 49 73/2 93 65
Funk 01 72/45 82 656

Unsere Leistungen für Sie:

- Fassadenarbeiten (z. B. Vollwärmeschutz)
- Fenster- und Türmontagen
- Fliesenlegerarbeiten
- Um- und Ausbau (z. B. Altbausanierung - Maurerarbeiten)
- Trockenbau
- Estricharbeiten
- Außenanlagen
- Verbundsteinpflaster
- Einfriedungen
- Abrissarbeiten
- Lieferung von GFK Poolanlagen inclusive Montage

E-Mail: info@wohntrend.info

Bei den Handwerkern
Ihrer Region werden Sie gut beraten!



**vor Ort
IHR FACHMANN**



Beim Bauamt nachfragen

Anzeige

In vielen Bundesländern sind Wintergärten einreichungspflichtig, d.h. dass die Bauämter nach den von Ihnen einzureichenden Bauunterlagen entscheiden, ob eine Baugenehmigung notwendig ist oder nicht (Genehmigungsfreistellung). Nur in den Bundesländern, in denen der Wintergarten in der Landesbauordnung verfahrensfrei gestellt ist, reicht die nachträgliche Bauanzeige. Fragen Sie in Ihrem zuständigen Bauamt nach, was an Ihrem Standort notwendig ist. Das ist die einfachste und zuverlässigste Klärungsmethode, da Baurecht in der Kompetenz der Länder liegt.

3 Schritte zum energiesparenden Altbau

Anzeige

Eine Kette ist nur so stark wie ihr schwächstes Glied“: Dieses Sprichwort lässt sich mit Einschränkungen auch auf die energetische Sanierung von Gebäuden übertragen. Denn wer zum Beispiel neue Dreifach-Isolierverglasungen einbaut, ein schlecht gedämmtes Dach oder eine ungedämmte Fassade aber weiter bestehen lässt, wird seine Energiesparziele reißen - und nicht die gewünschte Energieeffizienzklasse für sein Haus erreichen. Energieberater einschalten: Ein Energieberater untersucht das Gebäude vom Keller bis zum Dach und stellt fest, wo Verbesserungen vorgenommen werden müssen, um eine bessere Energieeffizienzklasse für das Haus zu erzielen. Wenn das Budget nicht für eine Komplettsanierung ausreicht, kann der Berater auch einen Stufenplan für längerfristige Modernisierungsschritte entwickeln.

Erst dämmen, dann Heizung erneuern: Neben der Wärmedämmung wird auch der Einbau sparsamer Heiztechniken oder solcher mit erneuerbaren Energien gefördert. Als Grundregel gilt aber: Erst dämmen, dann Heizung angehen. Denn nach der Verbesserung der Energieeffizienzklasse hat das Haus einen geringeren Wärmebedarf, und die Heizanlage kann mit kleinerer Leistung geplant werden.

Fördermöglichkeiten prüfen: Die staatlichen Förderprogramme wurden für 2021 nochmals aufgestockt. Besonders stark gefördert werden Energieeffizienzklassen fürs Haus, die den KfW-Effizienzhaus-Standards entsprechen. Hier können Kredite bis zu 120.000 Euro genutzt werden. Die Höhe der Förderungen hängt dann von der Energieeffizienzklasse ab. Eine Informatin von puren GmbH, Überlingen.

djd 68019



Foto: djd/puren



**Alte Küche?
Neu in 1 Tag!**

Die schlaue Lösung

Nachher

Neue Fronten nach Maß!

PORTAS®-Fachbetrieb
Petra Görisch
Buroer Aueweg 15
06869 Coswig (Anhalt)
Tel.: 03 49 03 / 6 87 20

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Hier unsere Leistungen:

- Dachdecker-
arbeiten aller Art
- Dachklempnerarbeiten
- Fassadensanierung
- Zimmererarbeiten
- Schornsteinsanierung
- Bagger- und
Erdarbeiten
- Asbestentsorgung
- Gerüstbau
- Maurer-/
Rohbauarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Um- und Ausbau
- komplette
Abrissarbeiten

Volker Hermann
An der Mühle 7 • 06385 Aken-Kühren;
Michelner Str. 36
06386 Osterinenburger Land/OT Wulzen
Tel./Büro 034979/2 10 05
Fax 034979/2 25 75
Handy 0172/3 46 01 62
www.herlau-gmbh.de

Firma Lars Weise all in one

Garten- und Landschaftsbau
(Gartengestaltung und Pflasterarbeiten)

Hecken- und Baumbeschnitt
(Obstbäume)

Trockenbau und alle Arbeiten
in Haus und Hof



Dessauer Landstr. 57 b • 06385 Aken/Elbe

Telefon: 034909-86605

Mobil: 0172-7418393

**Am besten
beides von uns!**

Sparen Sie doch doppelt! *

* Mit **Erdgas** & **Strom** von SalzlandEnergie ist das kein Problem! KombiBonus sichern und sparen!

SalzlandEnergie ist ein Produktangebot der Erdgas Mittelsachsen GmbH
Tel 03928 789-345 | www.salzlandenergie.de



Gepflegter Garten mit massiver Laube

und sämtlichen Gartengeräten in der Gartensparte „Mitte“ krankheitshalber abzugeben.
Preis nach VB.
Tel.: 034909/48889

**Jetzt
günstig
online drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Wir
suchen
Sie!**



Medienberater

im Verkaufsinnendienst (m/w/d)

LINUS WITTICH ist ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Medienwesen. Wir geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Aufgabenschwerpunkte:

- Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- Verkauf von Officeprodukten, Werbemitteln usw.
- Gewinnung von Neukunden/Pflege der Bestandskunden

Ihr Profil:

- Führerschein Klasse B
- das „Verkaufsgen“
- Argumentationsstärke und Abschluss sicherheit
- Engagement und Flexibilität
- sehr gute kommunikative Kompetenz
- Erfahrung in der Werbebranche
- Spaß an der Arbeit

Nach Einarbeitung und Einschätzung durch uns, gibt es die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit dem Stichwort „**Bewerbung Verkaufsinnendienst**“ per E-Mail an: info@wittich-herzberg.de

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)

Das Ausflugslokal an der Elbe

Familie Schulz
Am Russendamm
06385 Aken (Elbe)
0151-50649223
info@barmobil-aken.de

Herbit ab dem 20. September 2021
Do. u. Fr. 14.00 - 20:00 Uhr
Öffnungszeiten: Sa. u. So. 11:00 - 20:00 Uhr

Je nach Veranstaltung (Familien-, Firmenfeier usw.) können die Öffnungszeiten am Wochenende abweichen.

Gern nehmen wir auch Ihre „to go“ Bestellungen und Tischreservierungen unter folgender Tel.-Nr.: **0151-50649223** entgegen.